





 Seminardauer 1 Tag (Theorie und Praxis)	 Referent Jens Merten	 Zielgruppe Fachkräfte von Netzbetreibern, Netzserviceanbietern und anderen Fachunternehmen, die im Entstörungsdienst eingesetzt sind und/oder mit Gefahrensituationen durch unkontrollierten Gasaustritt konfrontiert werden könnten. Ziel soll es sein, Gefahrensituationen sicher einzuschätzen, gezielt reagieren zu können sowie die Störungsbeseitigung zu koordinieren.	 Preis 435,00 Euro (inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmebescheinigung); bei Individualseminar nach Angebot	 Hinweise Nutzen Sie dieses Seminar als jährliche Unterweisung gemäß DGUV Vorschrift 1 und als Brandschutzübung gemäß DGUV Information 2005-001. Bei entsprechender Gruppenstärke richten wir das Seminar auch individuell in Zusammenarbeit mit Ihnen aus.
 Termine 06.03.2025 26.03.2026	 Ort Rohr, Berufsbildungs- und Technologiezentrum			

G5.2

Arbeiten an Gasleitungen bei unkontrollierter Gasausströmung

Sicherheitstraining

Seminarinhalte

Theoretischer Teil

- Wiederholung relevanter gastechnischer Grundlagen
- Neuerungen im allgemeingültigen technischen Regelwerk
- DGUV Information 203-090 „Arbeiten an in Betrieb befindlichen Gasleitungen“
- Maßnahmen bei unkontrollierter Gasausströmung
- Festlegung von Sicherheitsabständen
- Gefahrenzonen an und in Gasversorgungsanlagen
- Sicherheitskennzeichnung, Explosionsschutzdokument
- Fallbeispiele Unfallgeschehen, Gefährdungseinschätzung und Verhaltensweisen bei Schadensfällen
- Verhalten im Brandfall, Einsatz und Auswahl von Feuerlöschern
- Gebäudeevakuierung

Praktischer Teil

- Lokalisation und Klassifizierung einer Schadstelle mittels Gas-spürtechnik
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr – Verhalten bei unkontrollierter Gasausströmung im Fall eines bereits eingetretenen Schadens (z. B. bei Baggerschäden, Gas im Gebäude o.Ä.)
 - Einrichten des Sicherheitsbereiches
 - provisorische Absperrungen, Abstellen der Gaszufuhr
 - Informationen an im Gefährdungsbereich befindliche Personen
- optional: Vorfürungen zu Reaktionen unterschiedlicher Gasgemische in verschiedenen Situationen, Löschen von Gasbränden